

ANTRAG AUF FESTSETZUNG EINES ERHÖHTEN FREIBETRAGS AUF DEM P-KONTO, § 906 ABS. 2 ZPO („EINMALIGE ZAHLUNG“)

An das Amtsgericht / die Vollstreckungsstelle

[Redacted area]

Aktenzeichen:

[Redacted area]

In der Zwangsvollstreckungssache

[Redacted area]

-Gläubiger/in-

gegen

[Redacted area]

-Schuldner/in-

weitere Beteiligte:

[Redacted area]

-Drittschuldner/in-

Wird beantragt:

1. Für den Monat wegen des zusätzlich gutgeschriebenen Betrages in Höhe von Euro einen einmalig erhöhten Pfändungsfreibetrag auf meinem Konto festzusetzen, § 906 ZPO.
2. Bis zur Entscheidung über den Antrag die **Vollstreckung einstweilen einzustellen**, § 906 Abs. 3 Nr. 2 ZPO.

Begründung:

Mit Pfändungs- und Überweisungsbeschluss / Pfändungsverfügung vom _____ des Amtsgerichts / der Vollstreckungsstelle _____ wurde mein Konto mit der Kontonummer / IBAN _____ bei der oben angegebenen Bank gepfändet. Das Konto wird als Pfändungsschutzkonto geführt.

Mein monatlicher Freibetrag nach § 899 Abs. 1 / § 902 ZPO beträgt _____ €. Ich bin gegenüber _____ Personen unterhaltspflichtig. bzw. nehme für _____ Personen Leistungen nach dem SGB II/XII/AsylbLG entgegen. Auf mein Konto geht zudem monatlich Kindergeld in Höhe von _____ € ein.

Mit Buchung vom _____ wurde meinem Konto ein Betrag in Höhe von _____ € gutgeschrieben.

Bei dem Betrag handelt es sich um einen

- pfändungsfreien Betrag nach Bundes-/ Landesrecht gem. beigefügtem Bewilligungsbescheid, § 906 Abs. 2 ZPO

oder

- um einen für pfändungsfrei zu erklärenden Betrag aufgrund ausdrücklicher Zweckbindung, § 906 Abs. 2 ZPO i.V.m. § 851 ZPO.
Über den genannten Betrag kann ich aktuell nicht verfügen; aufgrund Zeitablaufs droht der gesetzlich vorgesehene Pfändungsschutz durch Auszahlung des benannten Betrages an den/die Pfändungsgläubiger ins Leere zu laufen.

Sonstiges:

Zur Glaubhaftmachung lege ich vor (jeweils in Kopie):

- Kontoauszug, der die Buchung des Einmal-Betrags ausweist
- sofern vorhanden: Bescheid über die Bewilligung des Betrags
- sofern vorhanden: P-Konto-Bescheinigung (erhöhter Freibetrag)
- sofern vorhanden: Nachweis über Unterhaltspflichten / Kindergeldbescheid
- sofern vorhanden: Kopie des betreffenden Pfändungsbeschlusses (Amtsgericht) bzw. Pfändungsverfügung (öffentlicher Gläubiger)

Um antragsgemäße Entscheidung wird gebeten.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____